



Das Krimimuseum ist das einzige Literaturmuseum im deutschsprachigen Raum, das die Geschichte und Entwicklung der Kriminalliteratur vom frühen 18. Jahrhundert bis 1945 nachzeichnet und erfahrbar macht. Darüberhinaus wird den Besuchern vieles über das teils exzentrische Leben der Autoren und die eigenwilligen Vertriebswege der Verlage verraten.

Auch Themenkomplexe wie Gebrauchsgraphik zwischen Kitsch und Kunst oder der frühe Film werden anhand zahlreicher Exponate dargestellt und in Beziehung zur Kunst- und Kulturgeschichte gesetzt. Die Sammlung umfaßt über 9000 Exponate, darin enthalten sind Primär- und Sekundärliteratur, Filmplakate, Verlagswerbung und Autographen.

Das Krimimuseum wird auch Lesungen veranstalten.

Die Ausstellung zeigt sowohl Bucheinbände aus bedeutenden Adels- und Schloßbibliotheken des 19. Jahrhunderts als auch avantgardistische Schutzumschläge der 1920er und 1930er Jahre und widmet sich Themen wie Einbandkunst und Umschlaggestaltung, aber auch dem okkulten Kriminalroman, den weiblichen Detektiven in der Kriminalliteratur, den Parodien, den deutschsprachigen Auslandspublikationen und der Exilliteratur, der Kolportageliteratur, den verbotenen Kriminalromanen, den Tarnschriften, den Plagiaten, Curiosa, den Taschenbuchvorläufern vor 1945, den deutschsprachigen Pulp- und Groschenheften, der einzigartigen Symbiose zwischen Kriminalliteratur und dem frühen Film, dem Leihbuchhandel und den Feuilleton-Correspondenzen, dem Krimi während der Naziherrschaft – und den Untergattungen des frühen Kriminalromans wie Agenten- und Spionageromane, Geheimnisromane, nihilistische Krimis, die Gentleman-Detektive, die rassistischen und exotistischen Kriminalromane, die locked-room Mysteries, die behinderten Detektive, die spezielle Rolle der Kriminalautorinnen – und nicht zuletzt den Zusammenhängen zwischen der Einführung der Eisenbahnen und dem bis heute anhaltenden Erfolg der Kriminalliteratur.

Am Kirchplatz 17 · 26441 Jever
Telefon 0172.10 22 980

Öffnungszeiten Mo–So 14.00–18.30 Uhr
vormittags nach Vereinbarung
Führungen um 14.30 / 16.00 / 17.30 Uhr

Eintrittspreise
8 Euro / ermäßigt 4 Euro

Sie kennen Sherlock Holmes, Jane Marple, Pater Brown ... aber wer kennt noch

Ethel King?

Band 61

Jeder Band ist abgeschlossen.

Preis 10 Pf. = 15 Heller.



• Die Hochzeit der armen Mary. •



„Sie werden dieses arme junge Mädchen nicht unglücklich machen, William Bunting!“ sagte Ethel King mit heller, durchdringender Stimme. „Sie sind verhaftet und werden mir sofort nach dem Gefängnis folgen!“

20 Pfennig.

Jeder Band ist in sich abgeschlossen

25 Heller.

Rund um die Welt

Erlebnisse und Schicksale merkwürdiger Menschen.

Klub der Selbstmörder.



„Nummer Sieben hat Treff 2½ gezogen — er ist der Glückliche, den der Tod ereilen wird“,
verkündete der unheimliche Präsident mit Grabesstimme.

KRIMIMUSEUM

EINE REISE IN DIE LITERARISCHE UNTERWELT